

Wir alle tragen eine Mitverantwortung daran, dass Kinder durch Erwachsene missbraucht werden.

Sie können helfen:

Zeigen Sie Zivilcourage zu Hause und am Urlaubsort, halten Sie Augen und Ohren offen. Schweigen Sie nicht:

- Informieren Sie Polizei, Reiseleitung, Hotelleitung, Provider, wenn Sie auf Reisen, in den Medien oder im Internet Hinweise auf sexuelle Ausbeutung von Kindern finden.
- Meiden und melden Sie Bars und ähnliche Örtlichkeiten, in denen sich Sextouristen mit Kindern amüsieren.
- Klären Sie Ihre Umgebung auf: Sprechen Sie mit Ihren Kolleginnen und Kollegen, Freundinnen und Freunden über Kinderprostitution, Kinderpornografie und Kinderhandel.
- Fordern Sie von der Regierung Gesetze, die Kinder vor sexueller Ausbeutung schützen. Eine staatenübergreifende Rechtsprechung bringt die Täter in ihrem Heimatland vor Gericht. Gesetze gegen Kinderhandel müssen sicherstellen, dass das betroffene Kind als Opfer gilt.

Aktion GRENZEN EINHALTEN

Wir möchten Jugendlichen die Möglichkeit geben, sich für Gleichaltrige einzusetzen. Helfen Sie dabei!

aktion@friedensband.de

Zuflucht für missbrauchte Kinder

Unterstützen Sie Projekte der Kindernothilfe, in denen den Kindern geholfen wird.

www.kindernothilfe.de



Aktion gegen KINDERPROSTITUTION

Heute, am Tag gegen Kinderprostitution, bitten wir Sie:
Helfen Sie den Kindern,
die von Erwachsenen missbraucht werden!



V.i.S.d.P. Günter Haverkamp, Aktion Weißes Friedensband e.V., Himmelgeister Str.
107a, 40225 Düsseldorf, Tel. 0211-9945137, Fax 0211-9945138,
aktion@friedensband.de, www.friedensband.de